

Bibel fuer Kinder  
zeigt:



GI DEONS  
KLEINE  
ARMEE



Text: E. Duncan Hughes

Illustration: Janie Forest

Adaption: Ruth Klassen

Deutsche Übersetzung © 2000  
Importantia Publishing

Produktion: Bible for Children  
[www.M1914.org](http://www.M1914.org)

©2007 Bible for Children, Inc.

Lizenz: Sie dürfen diese Geschichte kopieren oder drucken aber nicht verkaufen.



Nachdem Josua gestorben war, waren alle Leute von Israel ungehorsam gegenüber Gott und schlossen ihn aus ihrem Leben aus.





Gott ließ zu,  
dass die  
benachbarten  
Midianiter die  
Getreidefelder  
und die Häuser  
der Israeliten  
verbrannten.

So mussten die  
Israeliten in  
Höhlen wohnen.



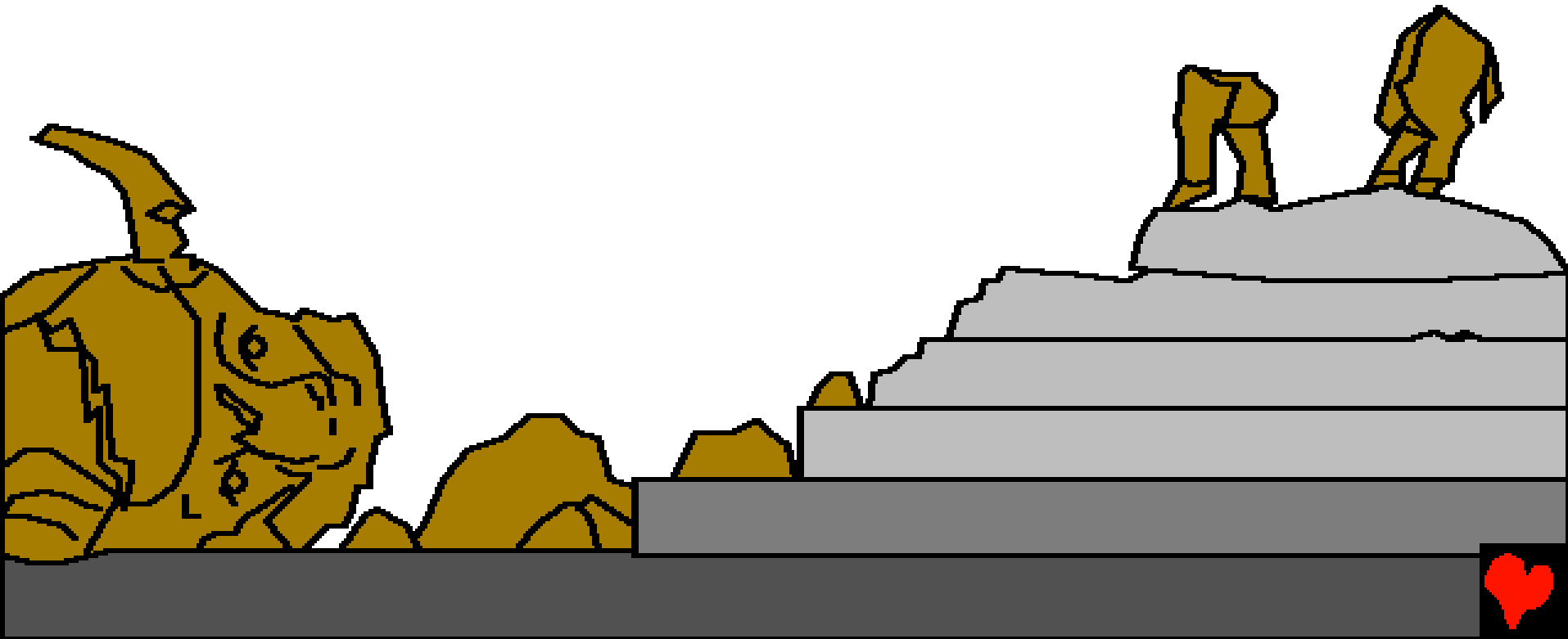
Ein Israelit, Gideon, muss einen  
Geheimplatz gehabt haben um  
Weizen anzubauen. Er  
drosch das Korn mit einer  
versteckten Weinpresse  
unter einem  
großen Baum.



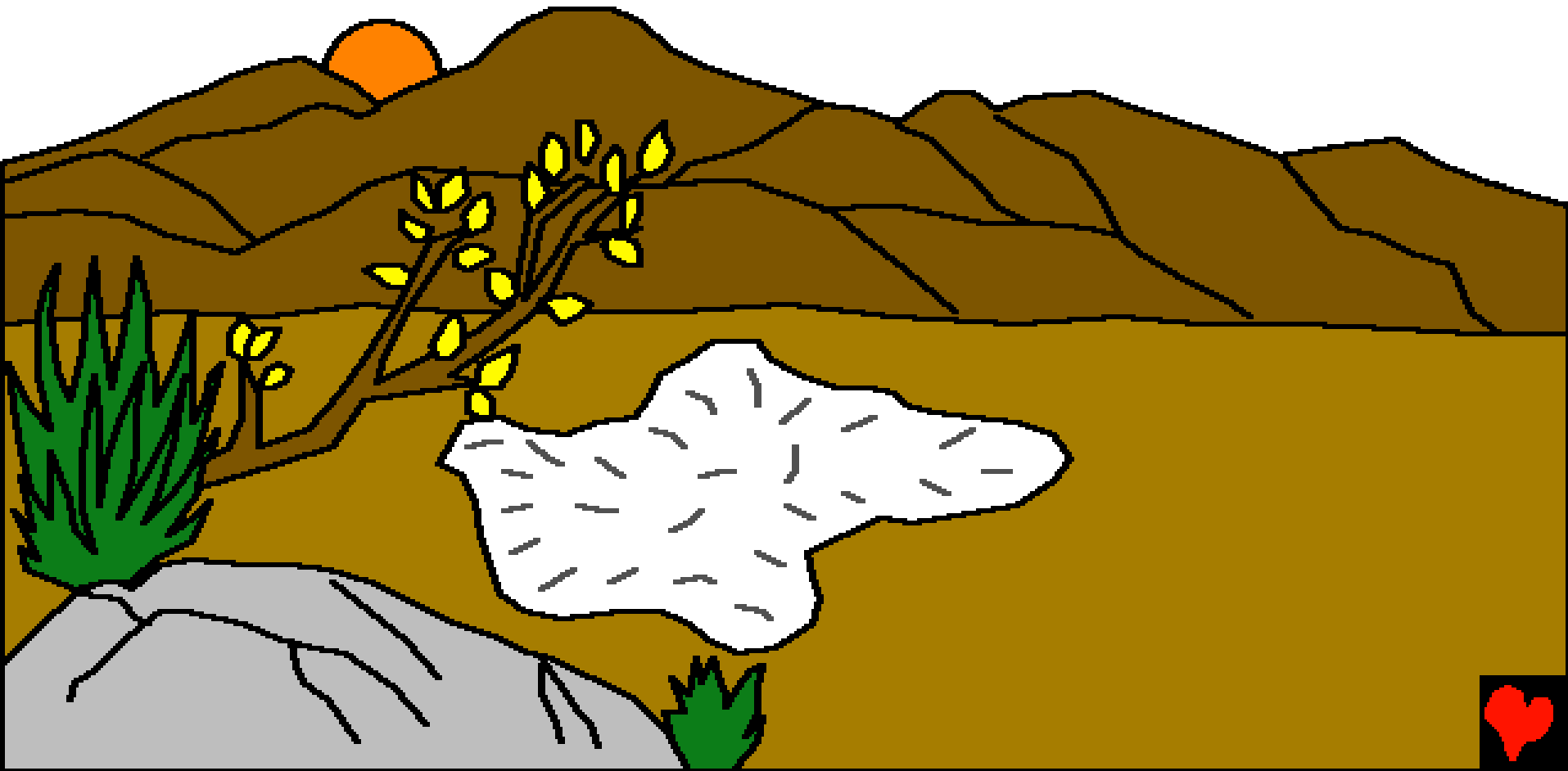
Die Midianiter kannten diesen  
Geheimplatz nicht, aber Gott  
kannte ihn! Gott schickte  
einen Engel mit einer  
Nachricht für Gideon.



Gott wollte, dass Gideon das Götzenbild seines eigenen Vaters zerschmetterte und dem wahren Gott einen Altar baute. Obwohl Gideon Angst hatte, dass seine Landsleute ihn töten könnten, tat er, was Gott befohlen hatte.



Gott wollte auch, dass Gideon die Armee Israels gegen die bösen Midianiter anführte. Doch Gideon hatte Angst. Er bat um ein besonderes Zeichen dafür, dass Gott ihm beistand. Dann legte er Schafwolle auf den Boden.





"Wenn der Tau nur auf der Wolle ist und der ganze Boden trocken bleibt", betete

Gideon, "dann weiß ich, dass du Israel durch meine Hand retten wirst, wie du gesagt hast." Am Morgen war der Boden trocken, aber **DIE WOLLE WAR KLITSCHNASS!**



Gideon zweifelte noch immer.  
Nun wollte er, dass Gott Tau  
auf den Boden schickte, aber  
nicht auf die Wolle.  
Am nächsten Morgen  
war der Boden nass, doch  
**DIE WOLLE WAR TROCKEN!**

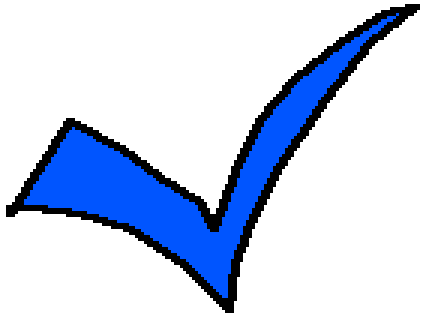


Gideon zog los mit einer Armee von 32 000. Gott verkleinerte sie auf 300 Männer, denn Gott wollte nicht, dass die Israeliten sagen: "Unsere eigene Hand hat uns gerettet." Gott allein war Israels Retter.

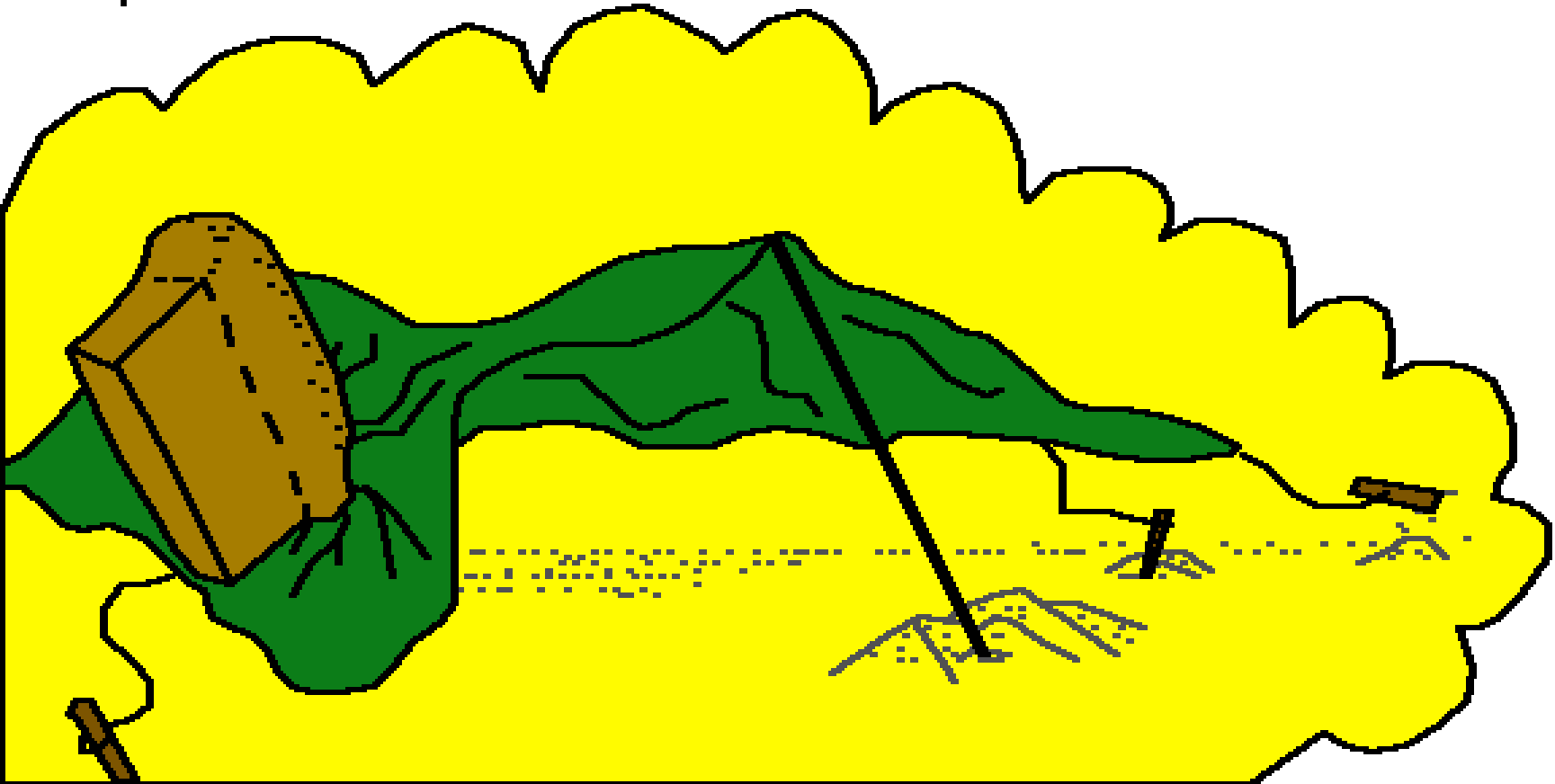
~~32 000~~

~~10 000~~

300



Weil Gott wusste, dass Gideon noch immer Angst hatte, ließ er den Gideon heimlich mithören, wie ein midianitischer Soldat einem anderen von einem seltsamen Traum erzählte. Im Traum fiel ein Stück Brot auf ein midianitisches Zelt und machte es kaputt.



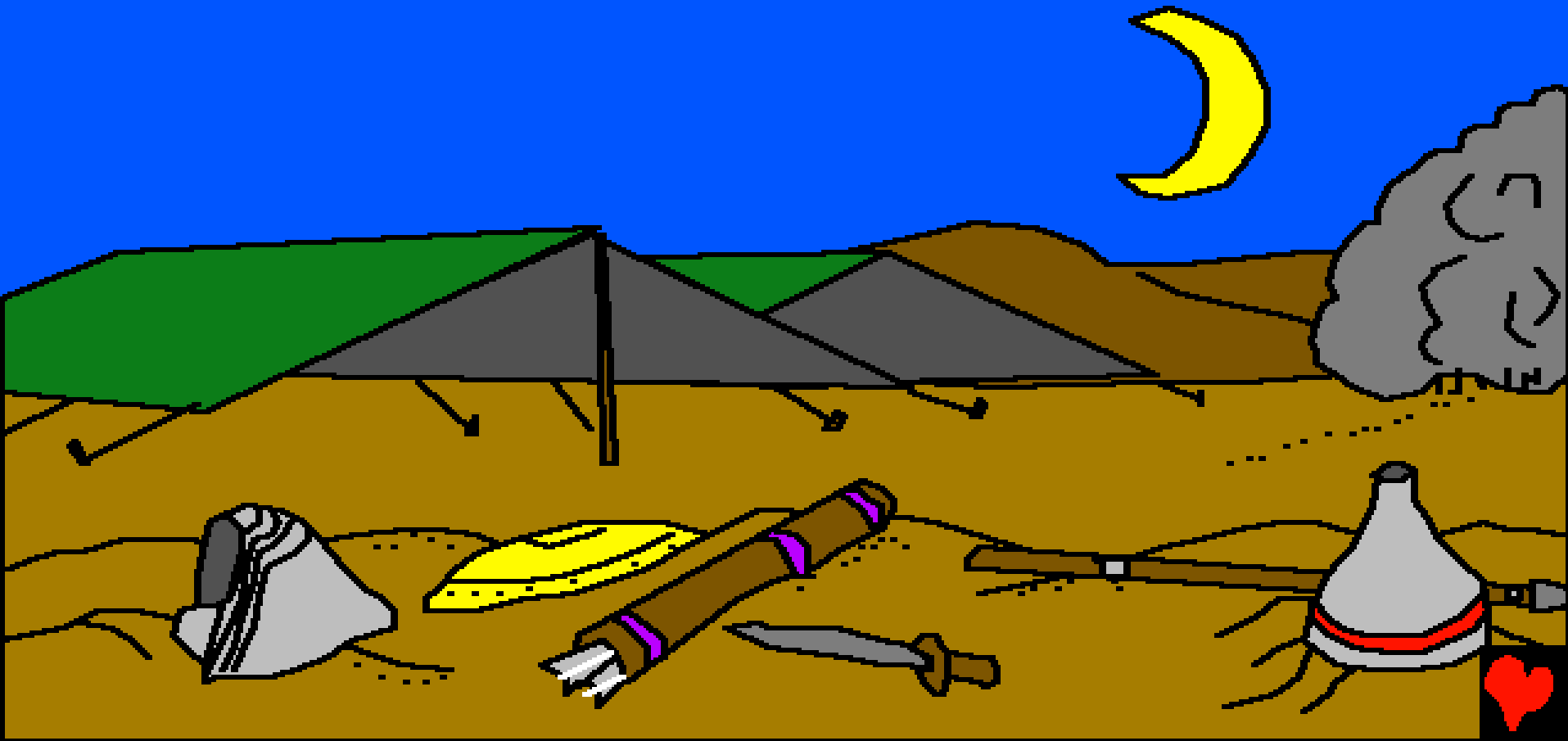
Der andere Wachposten war erschrocken: "Das ist das Schwert Gideons", rief er aus. Als Gideon von dem Traum und seiner Bedeutung hörte, wusste er, dass Gott ihm den Sieg geben wird.



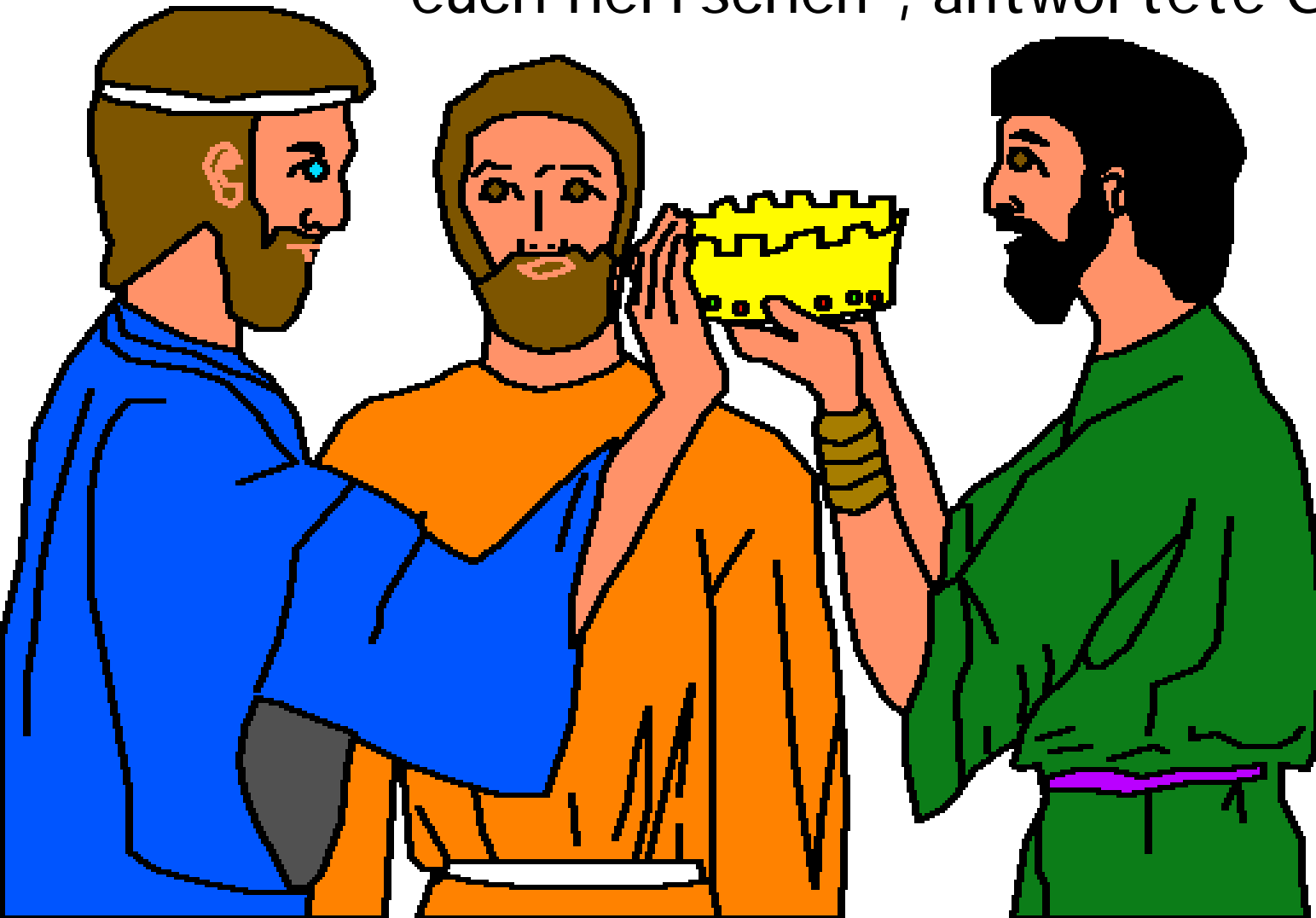
Gideon plante einen  
nächtlichen Angriff.  
Er gab jedem Soldaten  
eine Posaune und leere  
Krüge mit Fackeln darin.  
Sie umzingelten die  
midianitische Armee.



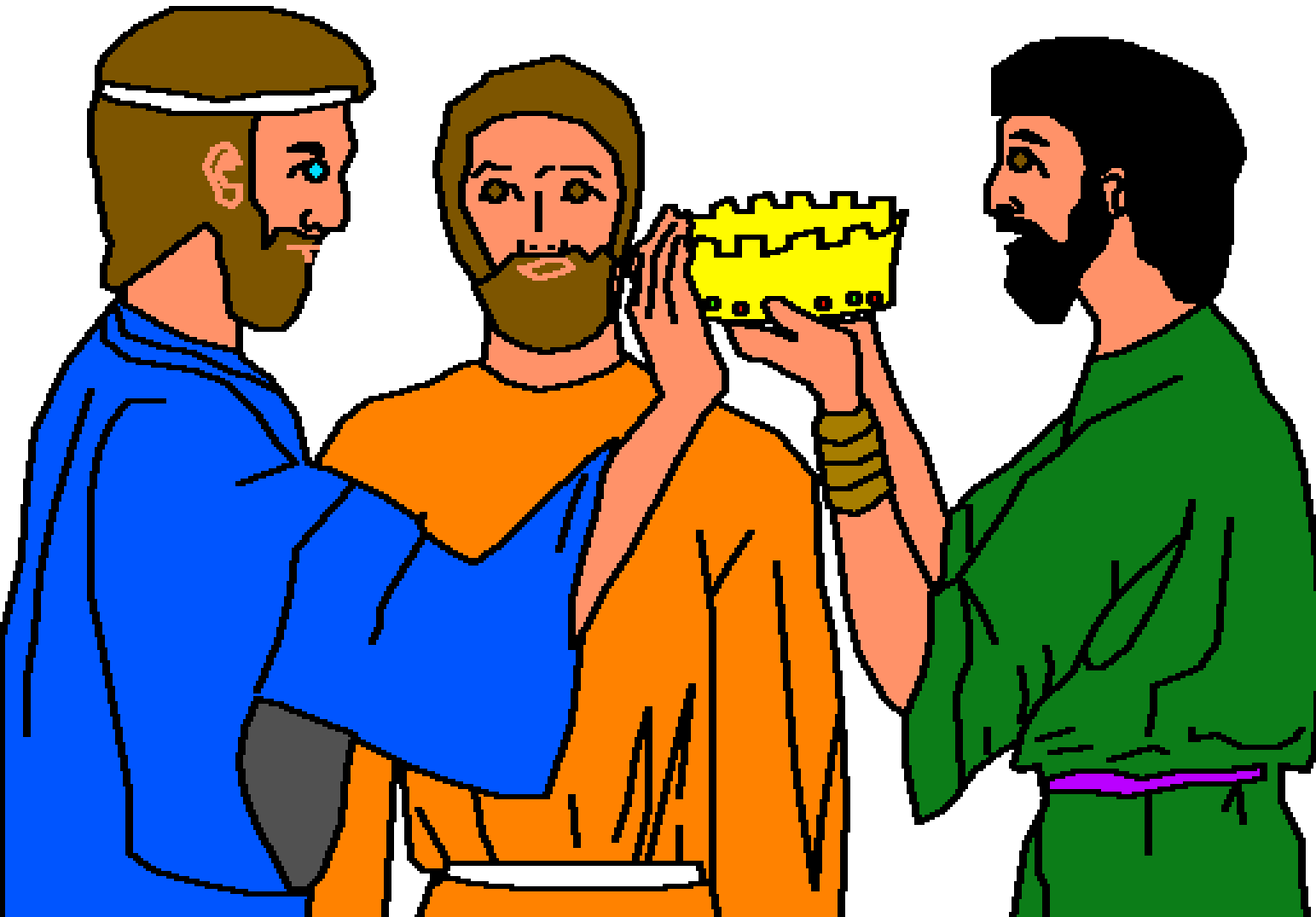
Auf das Signal Gideons hin bliesen die Soldaten ihre Posaunen, zerschmetterten ihre Krüge und zündeten ihre Fackeln an. Was für ein Lärm! Was für ein Durcheinander! Die erschrockenen Midianiter standen auf und rannten davon.



Nach diesem großen Sieg baten die Männer Israels den Gideon, über sie zu herrschen. "Ich werde nicht über euch herrschen. Der Herr wird über euch herrschen", antwortete Gideon.



Er wusste, dass nur Gott das Recht hat, im Leben der Menschen zu herrschen.



# "GIDEONS KLEINE ARMEE"

Die Geschichte aus Gottes Wort, die Bibel,

steht in

Richter 6-9

"Der Zugang zu Deinem Wort gibt Licht."

Psalm 119:130



Das Ende



Gott weiß das wir Boeses getan haben. Das Boese nennt Er Sünde. Die Strafe für die Sünde ist der Tod.

Gott liebt uns so sehr das Er seinen Sohn, Jesus, gesant hat. Jesus starb am Kreutz als Strafe fuer unsere Sünden. Jesus wurde aus den Toten auferweckt und für zurück in den Himmel. Deshalb kann Gott unsere Sünden vergeben.

Wenn du deine Sünden verlassen willst, dann sprich zu Gott: Ich glaube Jesus starb für mich und lebt wieder. Komme in mein Leben und vergebe mir meine Sünden so das ich neues Leben habe und ich dann mit dir für ewig lebe. Hilf mir auch fuer Dich als dein Kind zu leben.

Amen. Johannes 3.16

Lies die Bibel und bete zu Gott jeden Tag!

